

## B e s c h l u s s v o r l a g e

**Vorlage-Nr.: 2022/012**

freigegeben am **15.02.2022**

**GB 2**

Sachbearbeiter/in: Möller, Christiane

**Datum: 08.02.2022**

### **Berufung von Feuerwehrkräften in das Ehrenbeamtenverhältnis**

#### **Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
N	08.03.2022	Verwaltungsausschuss
Ö	15.03.2022	Rat

#### **Beschlussvorschlag:**

Herr Florian Meyer wird mit Wirkung vom 16.03.2022 für die Dauer von sechs Jahren als stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Rastede in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

#### **Sach- und Rechtslage:**

Gemäß § 20 Absatz 4 des Nds. Brandschutzgesetzes werden die Gemeinde- und Ortsbrandmeister sowie deren Stellvertreter für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen. Über die Ernennung beschließt der Rat der Gemeinde nach Anhörung des Kreisbrandmeisters auf Vorschlag der Feuerwehr.

Der mit Wirkung vom 22.05.2020 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Rastede berufene Herr Michael Sprenger teilte mit Schreiben vom 29.12.2021 mit, dass er sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht weiterführen könne.

Das nach § 20 Abs. 6 NBrandSchG rechtlich vorgeschriebene Vorschlagsverfahren der aktiven Einsatzkräfte zur Wiederbesetzung der damit vakanten Stelle erfolgte aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie nicht im Zuge der Jahreshauptversammlung, sondern in einer ausschließlich für die Wahlen einberufenen Mitgliederversammlung am 04.02.2022.

Hierbei wurde Herr Florian Meyer mit der Mehrheit der Stimmen vorgeschlagen und kann daher für sechs Jahre in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen werden. Herr Meyer erfüllt die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen für die Besetzung des Amtes. Seitens des Kreisbrandmeisters bestehen keine Bedenken zur vorgeschlagenen Berufung.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es ist eine Aufwandsentschädigung nach der Satzung der Gemeinde Rastede zu zahlen.

**Auswirkungen auf das Klima:**

Keine.

**Anlagen:**

Keine.